



© Kim Wilde  
Foto: Annette Purfürst

Ferner Klang  
Peter Wilde, 2008

Nachlass: Wilde, Peter [Nachlassverzeichnis Malerei]  
Nachlass-Nummer: 062  
Objektyp: Gemälde  
Entstehungsort: Atelier Potsdam

Technik / Material (Werteliste): Leinwand, Öl  
Technik / Material (Freitext): Öl auf Leinwand  
Maße (HxBxT): 50 x 60 cm

Signatur: recto u.r.: WILDE  
Bezeichnung, durch Künstler/in: verso m.: 2008 / Ferner Klang  
Objektbeschreibung: abstraktes Farbenspiel auf hellem Grund, das Töne und Klänge assoziiert

Aktueller Standort: Nachlass Peter Wilde  
Aktuelle Präsentation: Privatraum  
Eigentümer: Kim Wilde  
Zugangsjahr: 2010  
Zugangsart: Erbe

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Wildes Spätwerk bis 2010: Die letzten Bilder ab 2008 lassen sich trotz der verschiedenen Themen einem Werkkomplex zuschreiben, in dem er sich der Abstraktion widmet. Seit den 1990er Jahren kommt er immer wieder darauf zurück. Er verzichtet darin auf die realistische Darstellung von Porträts oder Landschaften. Mehr und mehr erhalten Material und Farbe einen Eigenwert. Es scheint, als sei Wilde in diesem Werkkomplex auf der Suche nach dem "eigentlichen Bild" gewesen. Er wählte immer monochromer werdende Farben, teilte sich konzentriert und verschlüsselt mit. Die Farbwerte werden zu Äquivalenten für Klänge. Sein letztes Bild aus dem Jahr 2010 trägt den programmatischen Titel „Dialog-China-Blau“.

Kernbestand: nein

Nachlassbestand: ja

.

Zustand: gut

.

Vorhandene Reproduktionsvorlage  
(beste Qualität): Farbe Digital Repro

.

Sachindex: Farbklänge, Abstraktion